



# **Weisungen über die Ausbildung zum J+S Leiter Jugendsport Reiten und zum J+S Leiter B Reiten / Vereinstrainer Western SWRA/SVPS**

## **1 Allgemein**

Diese Weisungen beinhalten das allgemeine Ausbildungskonzept über die Ausbildung zum J+S Leiter Reiten bis zum J+S Leiter B Westernreiten / Vereinstrainer Western SWRA/SVPS. Im Zweifelsfall gelten die Bestimmungen von Jugend und Sport über die Ausbildung von J+S Leiter und J+S Leiter B.

Diese Weisungen sollen eine einheitliche Ausbildung in der ganzen Schweiz gewährleisten.

Der Einfachheit halber wird nur die männliche Form benutzt. Die Gleichstellung aller Geschlechter wird selbstverständlich vollumfänglich respektiert.

SVPS = Schweizerischer Verband für Pferdesport

VT = Vereinstrainer Western / SVPS

J+S= Jugend und Sport

SWRA = Swiss Western Riding Association

## **2 Definition**

Jugend + Sport ist das Sportförderungsprogramm des Bundes für Kinder und Jugendliche.

In Zusammenarbeit mit dem BASPO, den Kantonen und dem Sportverband werden J+S-Leiter ausgebildet. J+S-Leitende, welche einen J+S-Kurs oder ein -Lager durchführen wollen, müssen über eine J+S-Leiteranerkennung im Status «gültig» in der betreffenden Sportart und Zielgruppe verfügen. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Anerkennung als J+S Leiter B Reiten bekommen diese auch den Verbandstitel «Vereinstrainer SVPS».

J+S Leiter Reiten sowie J+S Leiter B Reiten / Vereinstrainer Western SWRA/SVPS sind Ausbilder an der Basis. Sie sollen insbesondere

- Impulse und Anregungen zur Betätigung im Westernreiten Breitensport geben
- Unterricht an der Basis zur systematischen Vorbereitung von Reiter und Pferd für die Freizeitreiterei und sportliche Wettkämpfe bieten

Der Vereinstrainertitel ist eine Verbandsanerkennung des SVPS und der SWRA.

### 3 Zuständigkeit

Die Koordination und Festlegung der Anforderungen liegen in der Kompetenz des SVPS. Die Vorgaben von Jugend + Sport und der SWRA werden dabei berücksichtigt.

Das Reglement und das Merkblatt des Vereinstrainer Western / J+S / SVPS gewährleisten eine einheitliche Ausbildung für die ganze Schweiz.

Die Ausbildung zum Vereinstrainer Western SVPS wird von der SWRA durchgeführt. Die SWRA meldet den gesamten Lehrgang zum Vereinstrainer Western beim SVPS an. Die SWRA und J+S führen eine Liste der Vereinstrainer und kontrollieren deren Pflichten, insbesondere die Weiterbildung. Alle Vereinstrainer sind beim SVPS gemeldet.

### 4 Zulassungsbedingungen

Zur Teilnahme am Lehrgang müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein

- Aktivmitglied der SWRA während der gesamten Ausbildungsdauer
- Mindestalter 18 Jahre
- Im Besitz des Brevet Western SVPS
- Vorlage eines aktuellen Strafregisterauszugs
- Nachweis von Turnier Erfahrung von mindestens einem Jahr
- Während der Dauer des Lehrgangs über mind. 1 entsprechend ausgebildetes Pferd verfügen
- Die Möglichkeit haben, zwischen den Modulen die geforderten Kompetenzen zu erwerben und/oder zu vertiefen
- Nothelferausweis nicht älter als 5 Jahre, oder diesen während der VT-Ausbildung erwerben
- Diplom I Westernpferde Longieren, muss bis zum Modul 4 absolviert und vorgelegt werden
- Im Besitz des Brevet Geländereiten Western SVPS (ehemals Silbertest, muss bis zum Modul 4 absolviert und vorgelegt werden)

Bedingungen für den Erhalt des Titels Vereinstrainer Western SWRA/SVPS:

- Präsenzplicht von mind. 80% erfüllen
- Aktiv Western-Turniere starten
- Prüfung zum J+S Leiter Reiten im Modul 4 bestehen

Dem Anmeldeformular sind Kopien der Dokumente beizulegen, aus denen ersichtlich ist, dass die beschriebenen Zulassungsbedingungen erfüllt sind.

## 5 Struktur und Dauer der Ausbildung

Der Lehrgang zum Vereinstrainer Western wird in Modulen durchgeführt und erstreckt sich über mindestens 18 Tage. Eine Anzahl von mind. 8 Teilnehmern ist anzustreben. Die SWRA kann bei ungenügender Teilnehmerzahl Module absagen, verschieben oder zusammenlegen. Im Falle einer Absage durch die SWRA wird die Kursgebühr umgehend zurückerstattet.

Das beim Modul 1 gültige Reglement gilt für den gesamten Ausbildungslehrgang. Teilnehmer, die den Lehrgang wechseln (z.B. Unterbruch), übernehmen das für den entsprechenden Lehrgang gültige Reglement.

### 5.1 Aufteilung und Abschlüsse der Module

Modul		Dauer	Modulabschluss
Modul 1		3 Tage	
Modul 2		3 Tage	
Modul 3	J+S Modul	3 Tage	
<i>Vorbereitung für Teilabschluss Modul 4: Videosequenz Unterrichten</i>			
Modul 4	J+S Modul	3 Tage	Brevet Gold Western SVPS, J+S Leiter Reiten
Modul 5	J+S Modul	3 Tage	
Modul 6	Prüfungsmodul	3 Tage	VT SWRA/SVPS, J+S Leiter B Reiten

Nach dem Modul 4 mit bestandenem Modulabschluss sind die Teilnehmer *J+S Leiter Reiten* und können J+S Kurse anmelden und abrechnen. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Anerkennung als J+S Leiter B Reiten wird auch der Verbandstitel «Vereinstrainer Western SWRA/SVPS» vergeben.

Termine und weitere Informationen zur Vorbereitung für den Teilabschluss des Moduls 4 (Videosequenz Unterrichten) werden spätestens im Modul 3 bekannt gegeben.

### 5.2 Zugelassene Kursleiter

Die Kursleiter müssen folgende Ausbildungsanforderungen erfüllen:

- SWRA A oder B Trainer
- Spezialist der Pferdebranche mit eidg. Fachausweis oder Experte der Pferdebranche mit eidg. Diplom.
- J+S Experten werden in der Leitung der Module 3 bis 6 eingesetzt und werden auch für die Module 1 und 2 bevorzugt.

Es kann die Einladung von externen Referenten und Fachleuten zu übergeordneten Themen genutzt werden.

## 6 Ausbildungsinhalte

Das detaillierte Ausbildungsprogramm für die Module ist Sache der SWRA in Zusammenarbeit mit J+S. Das Ausbildungsprogramm mit Angabe von Ort, Kursleitung und Moduldetails wird dem Kandidaten von der SWRA /Kursleitung spätestens zwei Wochen vor Beginn des jeweiligen Moduls zugestellt.

Die Lerninhalte sind aufgeteilt in Fachkompetenz Praxis (FP), Fachkompetenz Theorie (FT) und Methodenkompetenz (MK).

	Qualifikation J+S Leiter Reiten	Qualifikation J+S Leiter B Reiten	Qualifikation VT Western
<b>Fachkompetenz FP</b>			
Pferd vorstellen/vortrabern	x	x	x
Brevet Gold Western SVPS	x		
Bodenarbeit		x	x
Disziplinen Trail, Horsemanship, Ranch Riding		x	x
Reiten im Gelände	x	x	x
Abteilungsreiten	x	x	x
<b>Fachkompetenz Theorie FT</b>			
Referat	x		
Fragenkatalog mit Themen aus dem J+S Handbuch	x	x	
Lerninhalte SVPS Grundausbildung Pferd, Brevet Western SVPS, Brevet Reiten im öffentlichen Raum SVPS	x	x	x
Sportpädagogik	x	x	x
Sport & Umwelt	x	x	x
Verbandsstrukturen & Reglemente	x	x	x
Inhalte gemäss Pflichtliteratur			x
Sicherheit	x	x	
Leiterpersönlichkeit	x	x	
<b>Methodenkompetenz MK</b>			
Sitzlongenunterricht	x		
Gruppenunterricht erteilen	x		x
Geländereiten unterrichten		x	
Lektionenpläne erstellen	x	x	x
Lernjournal	x	x	x
Theorieunterricht J+S Stufe 6	x	x	
Abteilungsreiten kommandieren	x	x	
Schriftliche Abschlussarbeit zu vorgegebenem Thema		x	x

## 7 Abschlussprüfung

### 7.1 Notenskala/Qualifikation

Die Prüfungsanforderungen werden von der SWRA, J+S und SVPS vorgegeben. Die Bewertung hat aufgrund des dazugehörigen Merkblattes zu erfolgen. Die schriftliche Prüfung und die Pattern für die Reitdisziplinen werden von der SWRA erstellt.

Die Anforderungen der Reitprüfung entsprechen dem Niveau der LK3 SWRA. Die Pferde müssen gemäss dem gültigen SWRA Regelbuch LK3 vorgestellt werden.

**Notenskala:**

4	ausgezeichnet
3.5	sehr gut
3	gut
2.5	ziemlich gut
2	genügend
1.5	ungenügend
1	schlecht

**Qualifikation:**

a.	sehr empfohlen
b.	empfohlen
c.	bedingt empfohlen
d.	nicht empfohlen

## 8 Bestehen der Prüfung

**J+S Leiter Reiten:** Für das Bestehen der Fachkompetenz Praxis zählen die Erfahrungsnote und die Prüfungsnote. Ist der Durchschnitt ungenügend, muss der praktische Prüfungsteil im nächsten Kurs wiederholt werden. Die Theorieprüfung kann innerhalb von 3 Wochen wiederholt werden.

**J+S Leiter B Reiten/ Vereinstrainer Western SWRA/SVPS:** Für das Bestehen der Fachkompetenz Praxis zählen die Erfahrungsnote und die Prüfungsnote. Ist der Notendurchschnitt der Fachkompetenz Praxis oder der Methodenkompetenz ungenügend, muss der entsprechende Prüfungsteil im nächsten Kurs wiederholt werden. Die Theorieprüfung kann innerhalb von 3 Wochen wiederholt werden.

## 9 Nichtbestehen der Prüfung

### 9.1 Prüfungswiederholung

Sowohl die Gesamtprüfung wie auch Prüfungsteile können maximal zweimal wiederholt werden, danach entscheidet die SWRA in Absprache mit dem SVPS /J+S über das weitere Vorgehen. Es können keine einzelnen Prüfungsfächer, sondern immer nur der ganze Prüfungsteil wiederholt werden. Der durchführende Verband orientiert die Kandidaten über den nächsten Prüfungstermin.

Die Kosten für die Wiederholung gehen zu Lasten des Kandidaten.

### 9.2 Einsprache

Einsprachen sind schriftlich und mit Begründung innert 14 Tagen nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses an die SWRA/SVPS zu richten. Die Einsprachen werden vom zuständigen Gremium des SVPS abschliessend behandelt.

### 9.3 Rücktritt und Ausschluss

Tritt ein Kandidat nicht zur Prüfung an, gilt diese als nicht abgelegt. Tritt ein Kandidat vor Ende der Prüfung von dieser zurück oder versäumt er den für die Prüfung festgesetzten Zeitpunkt, so gilt die ganze Prüfung als nicht bestanden.

Ein Kandidat kann vor, während und nach der Prüfung, jedoch vor Bekanntgabe des Resultats, ausgeschlossen werden, wenn er sich ungebührlich benimmt, eine Täuschung oder einen Täuschungsversuch begeht. Die Prüfung gilt in diesem Fall als nicht bestanden. Tierschutzwidriges Verhalten führt zum Ausschluss.

Liegen der Prüfungskommission ausreichende Entschuldigungsgründe für das Versäumnis oder den Rücktritt vor, so können bereits abgelegte Prüfungsteile anerkannt und die Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden.

## 10 Anerkennung / Diplom

Für den Erhalt der Auszeichnungen müssen alle Zulassungsbedingungen erfüllt sein. Beim erfolgreichen Bestehen des Modul 4 erhält der Teilnehmer die Anerkennung J+S Leiter Reiten. Wird das Modul J+S Leiter B Westernreiten erfolgreich abgeschlossen, erhält der Teilnehmer die Anerkennung **J+S Leiter B Reiten** sowie die Anerkennung / Diplom **Vereinstrainer Western SWRA/SVPS**. Die Absolventen werden in den offiziellen Trainerlisten des SVPS und der SWRA sowie J+S geführt.

## 11 Weiterbildung

Nach abgeschlossener Ausbildung hat der Vereinstrainer alle zwei Jahre mindestens einen Weiterbildungskurs der SWRA zu besuchen. Die Kurse müssen mindestens einen Tag dauern. Sie können beritten oder unberitten durchgeführt werden. J+S-Leiter müssen alle 2 Jahre ein Modul aus dem Angebot der J+S-Weiterbildung besuchen. Diese gelten bei der SWRA ebenfalls als Weiterbildung.

Bei Nichterfüllung der Weiterbildungspflicht wird der VT sistiert und von der Liste gestrichen, bis die Weiterbildung absolviert wurde.

Der Vereinstrainer muss Aktiv-Mitglied bei der SWRA sein und den jährlich fälligen Trainerbeitrag entrichten.

Nach abgeschlossener VT Ausbildung sind die Vereinstrainer nicht mehr in der LK4 startberechtigt. Sie dürfen die laufende Turniersaison in der LK 4 beenden.

## 12 Versicherung / Haftung

Unfall und Haftpflichtversicherung sind Sache der Kandidaten. Die SWRA als Veranstalter/ Organisator übernimmt für Schäden an Menschen, Tier und Material keine Haftungs- und Schadenersatzansprüche. Jeder Teilnehmer muss Unfall/Haftpflicht versichert sein und eine Versicherung für das Reiten fremder Pferde vorweisen können.

## 13 Gültigkeit

Die vorliegende Weisung wurde von der Grundausbildungskommission SVPS am 31.1.2022 genehmigt und ersetzt alle bisherigen Bestimmungen. Gültig per 1.1.2022.